



Perfektion in jeder Dimension

Globen, Verpackungen, Spielwaren oder maßgeschneiderte Lösungen am Point of Sale – bei multi-druck dreht sich alles um besondere Bedruckstoffe und individuelle Lösungen.

Das Unternehmen multi-druck hat sich auf das Bedrucken und Verarbeiten besonderer Materialien spezialisiert. Am Standort in Neusäß bei Augsburg setzt es seit über 70 Jahren auch außergewöhnliche Kundenwünsche um. Als Spezialist für den Druck auf Folien und nicht-saugende Materialien hat sich das Unternehmen in der Branche einen Namen gemacht. „Bei uns gibt es kaum Produkte von der Stange. Nahezu jedes Produkt stellt besondere Anforderungen an Druck, Veredelung oder Verarbeitung“, betont Geschäftsführer Martin Schüßler.

Mittlerweile wird bei multidruck aber auch viel Papier und Karton verarbeitet. Aus Materialien wie Kraftkarton, Graspapier, durchgefärbten oder schwarzen Bedruckstoffen entstehen durch das UV-Offsetdruckverfahren vor allem in Verbindung mit Deckweiß spannende Produkte. Neben klassischen Druckerzeugnissen konzentriert sich das Unternehmen schon seit einigen Jahren verstärkt auf Verpackungen, aber auch Produkte, die natürlich bedruckt werden – zunächst aber nicht einer Druckerei zugeordnet werden würden.

Google Maps zum Anfassen

Eines dieser speziellen Produkte sind Globen in verschiedenen Größen und Ausführungen. Diese werden in einem anspruchsvollen wasserlosen Druckverfahren zunächst flach gedruckt und anschließend tiefgezogen. Entscheidend ist dabei, dass die Brillanz der Farben auch nach dem Tiefziehverfahren noch gegeben ist. Besonders knifflig ist die Produktion von Globen, die zusätzlich mit einem speziellen Code bedruckt werden. Dieser kann später mit einem Lesestift ausgelesen werden und macht das Produkt somit interaktiv.

Der technische Aufwand ist hoch, doch das Ergebnis sind hochwertige, plastische Darstellungen der Welt zum Anfassen. Vermutlich genau deshalb wurde der klassische Globus noch lange nicht von Google Maps & Co. vom Markt verdrängt. Mit diesem Verfahren stellt das Unternehmen auch andere interessante Produkte wie medizinische Lehrtafeln, Reliefkarten, Deko-Produkte oder Werbematerialien her.

Qualität „Made in Germany“ und internationale Kundschaft

multi-druck beliefert nicht nur Kunden in Deutschland, sondern weltweit. Vor allem in der Lebensmittel- und Spielzeugindustrie sind die hohen Qualitätsstandards gefragt. „Wir haben schon öfter die Erfahrung gemacht, dass Kunden, die aus Kostengründen im Ausland produzieren ließen, zu uns zurückgekehrt sind. Auf unsere Qualität ist Verlass“, so Schüßler. Das Unternehmen ist nach strengen Normen zertifiziert und bietet lebensmittelechte und spielzeugsichere Druckprodukte an. Beispiele sind Lebensmittelstecker (z. B. für Käse oder Eiscremes), Küchengeräte wie Teigmatten und Schneidebretter, Kartenspiele oder besondere Extras für Gesellschaftsspiele (z. B. Decoder-Karten).

Flexibilität durch Teamrotation

Ein Erfolgsfaktor von multi-druck ist die hohe Flexibilität in der Produktion. Mit einem knapp 30-köpfigen Team wird im Schichtbetrieb gearbeitet. Dabei setzt das Unternehmen auf eine durchdachte Personalstrategie: „Unsere Mitarbeitenden sind vielseitig einsetzbar. Wir haben kaum feste Maschinenzuweisungen, sondern arbeiten in Rotation und passen sowohl die Schichten wie auch die personelle Besetzung der Auftragsituation an. So können wir schnell auf Produktionsspitzen re-



Ein technisch anspruchsvolles Produkt, das begeistert: Geschäftsführer Martin Schüßler (links) erklärt Verena Rembeck (VDMB) vor Ort die Produktion von Globen.

Nachwuchsförderung als Zukunftssicherung

Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, setzt multi-druck auf gezielte Nachwuchsförderung. Das Unternehmen bildet regelmäßig aus und wirbt aktiv um junge Talente. „Wir halten Vorträge in Schulen und bieten attraktive Zusatzleistungen wie die Übernahme von Fahrtkosten oder einen Zuschuss zum Führerschein“, berichtet Schüßler. Trotzdem sei es eine Herausforderung, geeignete Bewerber zu finden.

Nachhaltigkeit im Fokus

Energieeffizienz und Nachhaltigkeit sind zentrale Themen für multi-druck. „UV-Druck ist energieintensiv, daher optimieren wir stetig unsere Prozesse“, erklärt Schüßler. Neben alternativen Materialien wie recycelbaren oder bereits recycelten Folien und Papieren setzt das Unternehmen auch auf umweltfreundliche Veredelungen und bereitet sich so auf die Zukunft vor. Beispielsweise könnten Faltschachteln bereits ohne den Einsatz von Silberfolien metallische Veredelungselemente erhalten, sodass die Verpackung plastikfrei und kein Materialverbund mehr wäre. Die Nachfrage sei jedoch bislang überschaubar, da in den meisten Fällen am Ende der Planungsphase aus Kostengründen doch wieder auf altbewährte Produktionsprozesse zurückgegriffen werde. ■



Wir lieben die Herausforderung, mit unterschiedlichsten Materialien zu arbeiten.“

Martin Schüßler, Geschäftsführer multi-druck

agieren“, erklärt Schüßler. „Unsere Mitarbeitenden in der Produktion sind also nicht nur in ihrem jeweiligen Kernbereich tätig, sondern ein Drucker kann beispielsweise auch mal kaschieren, stanzen oder die Schneideanlagen bedienen.“ Neben den Vorteilen für das Unternehmen sorgt diese Politik auch für Abwechslung am Arbeitsplatz und erhöht die Jobsicherheit, wenn sich das Unternehmen Marktveränderungen anpassen muss.